Bündnis 90/ Die Grünen
Ettmann

SPD
WFH
Die Linke

TOP 8.5.1.

Drucksache Nr. 15-2564/2014 N1

CDU BEZIRKSRATSFRAKTION Döhren - Wülfel

Frau Christine Ranke-Heck
Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Döhren-Wülfel
über den Fachbereich Zentrale Dienste
Abt. f. Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
18.62.08

Fachbereich Personal und Organisation
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten
13. NOV. 2014
13:31

Hannover, 11.11.2014

ANTRAG gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates Döhren-Wülfel am 27.11.2014

Verkehrsberuhigung Loccumer Straße

Der Stadtbezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten:

1. Die Verkehrssituation in der Loccumer Straße in Hannover-Wülfel erneut zu evaluieren. Dazu sind über einen angemessenen Zeitraum und zu unterschiedlichen Tageszeiten weitere Geschwindigkeitskontrollen und Verkehrszählungen erforderlich sowie eine Analyse von besonderen Gefahrenstellen, die sich beispielsweise durch Veränderung der Fußgängerflüsse durch Verlegung des Üstra-Haltepunktes Wiehbergstraße ergeben.

2. Auskunft zu geben, ob und was für ~~ominöse~~ Geschwindigkeitsmessungen in diesem Sommer für wenige Tage in der Loccumer Straße stattfanden. Dort beobachteten Anwohner, dass mit Hilfe von zwei verdeckten Tafeln Messungen erfolgten. Allerdings an Stellen der Straße die dafür völlig ungeeignet schienen. Denn gerade kurz nach der Engstelle zwischen Völgerstraße und Im Wölpfelde (stadtauswärts) als auch innerhalb der Engstelle zwischen Marahrensweg und Erythropelstraße hat eine Messung keinerlei Aussage.

3. Auskunft zu geben, wieso in Höhe der neu eingerichteten Kardinal-Bertram-Schule durch temporäre Parkverbote auf beiden Straßenseiten die Engstellenwirkung des Einfahrtbereichs wieder aufgehoben wurde.

4. Zeitnah zu prüfen, welche weiteren Maßnahmen zu einer effektiven Verkehrsberuhigung und Einhaltung von Tempo 30 in der Loccumer Straße beitragen können, auch unter der Einbeziehung von baulichen Maßnahmen wie Fahrbahnaufschwellungen/Kissen, zusätzlichen Markierungen mit Warnbaken sowie unter Einrichtung von Schrägparkplätzen, die die Fahrbahn vor allem im Mittelteil der Loccumer Straße verengen. Die Anlieger, vor

Fraktion der Christlich Demokratischen Union im Bezirksrat der Landeshauptstadt Hannover

Vorsitzende Gabriele Jakob Telefon: (0511) 86 29 45 Handy (0171) 900 25 89
Adresse: Lerchenfeldstr. 27 A 30539 Hannover E-Mail: gabijakob@yahoo.de

allem die Schulen, die Kita, das Pflegeheim Katharinenhof und die Anwohner sowie ggf. auch die Firma Bischof und Hamel sollten in diesen Prozess mit einbezogen werden.

Der Bezirksrat Döhren-Wülfel sowie die Anwohner sind zeitnah über den Sachstand und die Vorschläge der Verwaltung zur Verkehrsberuhigung, möglichst in öffentlicher Sitzung, zu informieren.

Begründung:

Bisher wurden in der Tempo 30-Zone Loccumer Straße im Rahmen eines Sonderprogramms der LH Hannover im Jahr 2013 Nasen/einengende Ausbuchtungen an den beiden Einfahrtbereichen sowie an der Ecke zur Erythropelstraße eingerichtet. Ferner wurden an der Kreuzung zur Straße am Mittelfelde auf einem kurzen Stück Schrägparkplätze geschaffen und eine Abbiegerspur ersetzt.

Die bisherigen Maßnahmen haben nach einhelliger Schilderung der Anwohner nur sehr bedingt etwas gebracht. Immer noch nutzen zahlreiche motorisierte Verkehrsteilnehmer die Loccumer Straße als Schleichweg. Das gilt auch immer wieder für Lkw mit einem zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 7,5 t, die keine Anlieger sind. Ein großes Problem ist im weit ausladenden Mittelteil der Loccumer Straße - vor allem zwischen Marahrensweg und der Straße Im Wölpfelde - zu beobachten, wo weiterhin häufig die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h überschritten wird.

Es sollten für den Mittelteil der Loccumer Straße analog solche Maßnahmen geprüft werden, wie sie beispielsweise vor kurzem auch am Rudolf-von-Bennigsen Ufer, Maschsee erfolgt sind, um dort eine Einhaltung der neuen Höchstgeschwindigkeit zu gewährleisten und den Weg von Schülern zu sichern. In der Loccumer Straße befinden sich insgesamt drei Schulen (zwei Standorte), eine Kita sowie ein Alten- und Pflegeheim. Ferner kreuzen seit der Verlegung der Stadtbahnhaltestelle viele Menschen (jugendliche Besucher Soccer Park, Zeugen Jehovas, Anwohner von Wülfel und Mittelfeld) in Höhe des Marahrenswegs die Loccumer Straße, die täglich Gefahrensituationen ausgesetzt sind. Eine Vorfahrtsregelung (rechts vor links) dort wird ebenfalls häufig nicht beachtet.

f.d.R.

Gabriele Jakob
Fraktionsvorsitzende

26/11
2014